

# Gemeinsam für St. Georgen

Impressum: © Die neue Volkspartei & Unabhängige | zugestellt durch post.at  
Ausgabe Jänner 2022

Die neue  
Volkspartei  
& Unabhängige

vp-sanktgeorgen.at  
f Sankt Georgener VP



*Ein gutes neues Jahr, viel Freude,  
Glück und Gesundheit!*

## Liebe Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger, liebe Jugend!

Ich möchte mit Ihnen auf ein spannendes und bewegtes Jahr 2021 zurückblicken, in dem sich in unserer Gemeinde viel verändert hat. Nach den heurigen Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen, die ein für viele überraschendes Ergebnis gebracht haben, hat ein neuer Stil der Offenheit und Zusammenarbeit in der Gemeinde Einzug gehalten. Vertreter aller Gemeinderatsfraktionen übernehmen jetzt Referate und damit Verantwortung für die Weiterentwicklung unseres schönen St. Georgen am Längsee.

Ich darf mich mit Kultur, Soziales und Ortsbild beschäftigen und kann damit Bereiche gestalten, die für das Miteinander im Ort von großer Bedeutung sind. Es war uns möglich, in unserer herausfordernden Zeit schon heuer gute Akzente in Form von Veranstaltungen, Vernissagen und Wettbewerben zu setzen. An dieser Stelle danke ich Ihnen für Ihre Teilnahme am öffentlichen Leben in St. Georgen sowie Ihre ehrlichen Rückmeldungen und Anregungen für mein Referat.

Als Obmann der St. Georgener VP und Unabhängigen danke ich den Kolleginnen und Kollegen unserer Fraktion für den Elan und die Begeisterung, mit der sie sich in der Gemeindegemeinschaft einbringen. Wir sind angetreten, um Verantwortung zu übernehmen und nun, wo wir in der Verantwortung stehen, leben wir sie. Dies gilt für die Arbeit in der Gemeindestube, aber auch für unsere Präsenz in der Gemeinde. Eine kleine Anerkennung unseres Einsatzes war das Ergebnis der Landwirtschaftskammerwahl, bei der der Bauernbund in unserer Gemeinde erstmals seit langem als klar stärkste Kraft hervorgegangen ist.

Besonders freut mich, dass in der neuen Gemeinderatsperiode neben der Gemeindestube auch in unserer Gemeindezeitung ein neues Miteinander Einzug gehalten hat und dass wir Schritt für Schritt Projekte wie Straßen, Wasserleitungen und vieles mehr abarbeiten können. Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Gemeindegemeinschaft für ihr Engagement.

Ich bin dankbar, für Sie arbeiten zu dürfen und wünsche Ihnen für das neue Jahr Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit!

Herzlichst, Ihr Ewald Göschl



So können Sie mich  
persönlich erreichen:

0660 66 84 433  
ewald@vp-sanktgeorgen.at

# Aus dem Referat für Kunst und Kultur, Familien, Jugend, Soziales, Wohnungen und Ortsbild



Unser Gemeindeleben ist geprägt von zum Teil sehr traditionsreichen Veranstaltungen der Vereine und Organisationen. Doch auch neue und moderne Formate und Events bereichern das gesellschaftliche und kulturelle Angebot und werden vom Kulturreferat unterstützt.

Ein weiterer wichtiger Baustein für ein funktionierendes Miteinander, den ich verantworten darf, ist die Verantwortung für die Jugend-, Familien- und die Sozialpolitik. Diese Aktivitäten und Akzente sind die Voraussetzung für eine zukunftsfähige und attraktive Gemeinde mit hoher Lebensqualität für alle Generationen und Gruppen.



Am 10. September fand der Senioren-Landeswandertag mit Bischof Dr. Josef Marketz und LR Martin Gruber in der Gemeinde St. Georgen am Längsee mit rund 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchwanderten und genossen dabei auf unterschiedlichen Routen unsere schöne Gemeinde, gleichzeitig setzten sie dabei ein entschlossenes Signal des Miteinanders - ein starker Auftritt des Kärntner Seniorenbundes.

Am 18. Oktober fand im Kultursaal Launsdorf die Prämierung der Teilnehmer aus unserer Gemeinde an der 24. Kärntner Blumenolympiade statt. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern nochmals herzliche Gratulation zum hervorragenden Abschneiden und gleichzeitig nochmals ein Dankeschön für den tollen Beitrag zur Verschönerung unserer Gemeinde. Neben der Überreichung der Preise und Urkunden an die TeilnehmerInnen und einem Buffet im Anschluss, wo sich die TeilnehmerInnen noch intensiv austauschen konnten, gab es vorab einen interessanten Fachvortrag zum Thema „richtige Einwinterung“ durch den Gärtner und akademischen Experten für Gartentherapie, Herrn Florian Eicher.



Literaturprojekt „flussaufwärts“ machte Station in St. Georgen am Längsee.

Vom 1. bis 3. Oktober machte die Veranstaltungsreihe „flussaufwärts“ im Seminarzentrum im Stift St. Georgen am Längsee mit einem Symposium zum Thema „Umbrüche“ mit Marlene Schachinger und Gerhard Ruiss halt. Kulturreferent Ewald Göschl zeigte sich von der Bandbreite dieser Literaturveranstaltungen beeindruckt und dankte KSV-Präsidentin Mag. Gabriele Russwurm-Biro für die Einladung.



Vernissage „Contraste“ im Gemeindamt Launsdorf  
Großen Anklang fand die Vernissage der Künstlerinnen Karin Pozetti, Christine Lübke und Margarete Kolmitz im Gemeindamt Launsdorf am 30. September. Neben Skulpturen und tollen Bildern in verschiedenen Maltechniken präsentierte das Künstlerinnen-Trio auch ihre eigenen Texte.

Ein stimmungsvolles und mystisches Erlebnis wurde die erste Vollmondwanderung auf die Burg Hochosterwitz nach der coronabedingten Unterbrechung 2020. Ca. 350 wander- und kulturbegeisterte Besucher wurden am Fährnrichor, dem Ausgangspunkt der Wanderung, von Ewald Göschl begrüßt.



Die Künstler Klaus Lippitsch, Outi & Lee, Buzgi, Gilbert Sabitzer sowie Elke Galvin überraschten im Fackelschein entlang der Burgtore zu den Klängen unterschiedlichster Musikrichtungen.



Herzlichen Dank auch dem Tourismusverband Längsee-Hochosterwitz für die finanzielle Unterstützung.

### 10. Baby- und Kinderflohmärkte im Kultursaal Launsdorf

Am 6. November fand im Kultursaal Launsdorf nach der coronabedingten Absage im letzten Jahr der 10. Baby- und Kinderflohmärkte der Gemeinde St. Georgen am Längsee statt, der auch heuer wieder ein voller Erfolg war. "Heuer war die Nachfrage wieder sehr groß und es freut uns, dass so viele Besucher die Möglichkeit nutzen, günstige, aber sehr gut erhaltene Kindermode und Spielzeug zu erwerben", so die beiden Verantwortlichen, Sozialreferent Ewald Göschl und Sozialausschuss-Obfrau Sabine Gassing. 20 Verkaufstische waren komplett ausgebucht, viele der kleinen Besucher machten stolz ihre eigenen Schnäppchen und stärkten sich anschließend am Kuchenbuffet.



Am 29. Juli fand unter regem Besucherinteresse die feierliche Finissage der Ausstellung der beiden Schwestern Elvira Sematon und Dooris Sematon-Kejzar im Kultursaal Launsdorf statt. Kulturreferent Ewald Göschl und Bgm. Wolfgang Grilz dankten dabei den beiden Künstlerinnen für ihre inspirierende Schau.

Rund 50 Bilder und Skulpturen der Künstlerinnen waren von März bis Ende August im Gemeindeamt Launsdorf ausgestellt.



Am Längsee tut sich viel. Unser Kulturreferent Ewald Göschl bedankt sich für die Initiative des Tourismusverbandes, acht Skulpturen von Andres Klimbacher rund um den See aufzustellen. Die acht Kunstwerke folgen einem Vers, der den Wanderer beginnend von der Stiftskreuzung über Drasendorf und Töplach zum Strandbad führt.

Durch einen starken Glauben [1] spüre ich die Verbundenheit zur Welt [2], die Ruhe in mir [3], ein Ziel vor Augen [4] und ein bisschen Glück [5].



Dann werde ich fliegen, lernen, frei sein [6] und darauf vertrauen, dass mich etwas trägt [7], dass ich nicht allein bin, sondern eins mit allem [8].

Und man kann sie richtig genießen, denn neben jedem Kunstwerk lädt eine Bank zum Verweilen ein.

# Corona-Krise als Herausforderung für die Gemeindefinanzen 2021 - 2022



Leider werden die Herausforderungen an die Gemeinde bedingt durch die Entwicklungen in Zusammenhang mit Corona nicht weniger. Mit einem Jahresbudget iHv ca. 6 Mio. Euro im Jahr 2021 ist auch unsere Gemeinde stark auf die Ertragsanteile durch den Bund angewiesen (Volumen 2020: rund 2,8 Mio €). Aufgrund der reduzierten Ertragsanteile im heurigen und vermutlich auch im kommenden Jahr, stehen uns als Verantwortliche in der Gemeinde weiterhin herausfordernde und arbeitsintensive Zeiten bevor. Um trotzdem ausgeglichene Budgets für die Zukunft erstellen zu können. Gleichzeitig sollen aber die Grundleistungen, für die eine Gemeinde verantwortlich ist, in gewohnter Qualität aufrecht erhalten bleiben.

So kann ich nur betonen, dass der Finanzausschuss seit der Aufnahme seiner Tätigkeit nach den Neuwahlen, sehr intensiv daran gearbeitet hat, so viele Förderungen und Zuschüsse wie möglich zu lukrieren. Erfreulicherweise konnten wir beispielsweise die Anteile für unsere Kommune an der Gemeindevillarde des Bundes oder am Gemeindehilfspaket des Landes Kärnten für die Umsetzung mit sinnvoller Infrastrukturprojekte beantragen und in voller Höhe abholen. Herzlichen Dank den Mitgliedern des Ausschusses für die konstruktive Mitarbeit daran.

So können wir aktuell bzw. in den nächsten Monaten wieder wichtige finanzielle Beschlussfassungen und Weichenstellungen im Gesamtvolumen von mehreren 100tsd Euro umsetzen:

- Notwendige Straßensanierungen
- Beitrag Gemeinde für 2. Gruppe KITA
- Laptops und WLAN für die beiden Volksschulen
- Abgangsdeckung für die beiden Kindergärten der Pfarre
- Dringend notwendige Investition im Strandbad Längsee
- Leistungsstarkes Notstromaggregat für den Bauhof bzw. die Gemeindegewässerversorgung
- Sanierung Proberraum VS St.Georgen
- Dachreparatur Aufbahrungshalle St.Georgen
- Zahlreiche Kanal-/Wasserleitungsreparaturen
- uvm.

Zusammengefasst soll für die nächsten Jahre folgendes gelten: die Corona-Krise und die damit verbundenen wirtschaftlichen Einbußen belasten die öffentlichen Budgets auf allen Ebenen. Trotzdem dürfen wichtige Projekte der Gemeinden nicht auf Eis gelegt werden und wir müssen Förderungen von Bund und Land abholen. Es handelt sich schließlich um Zukunftsinvestitionen zB in Bereiche wie Bildung und Kinderbetreuung oder den Bereichen der öffentlichen Sicherheit durch Ankauf von Feuerwehr-Gerätschaften.

Gerade im vergangenen Jahr haben wir gesehen, wie stark die öffentliche Infrastruktur in Krisenzeiten beansprucht wird. Investitionen in diese Bereiche sollten gerade jetzt nicht auf die lange Bank geschoben werden. Wir werden mit aller Kraft für stabile Budgets arbeiten und ebenso daran, dass wir sinnvolle Projekte für Sie zur Umsetzung bringen.

## **Hannes Rabitsch, MSc**

Obmann Ausschuss für Finanzen



Herzlichen Dank den Pfarren Launsdorf-St. Sebastian, St. Georgen am Längsee und St. Peter bei Taggenbrunn für die Organisation der KIKI-Days 2021. Eine Woche Programm mit 38 Kindern war sehr kurzweilig. Zum Abschluss lud Familien- und Jugendreferent Ewald Göschl die Teilnehmer und Betreuer nach erfolgreicher Wanderung über den Buchberg zu Pizza und Getränken in das Seeradies am Längsee ein.

Spezieller Dank gilt Erni Pobaschnig, Melanie und Dieter Leitner, Marianne Garnitschnig, Astrid Pirzl und PAin Monika Knapp für ihre Unterstützung und Betreuung während der Ferienwoche.

# Glasfaserausbau in der Gemeinde St. Georgen am Längsee – Infos zum Projekt



Gemeinsam mit dem Land Kärnten und der Breitbandinitiative Kärnten (BIK) arbeitet die Österreichische Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG) am Glasfaserausbau in der Großregion Görttschitztal, zu welcher bei diesem Projekt auch die Gemeinde St. Georgen am Längsee zählt. Im Endausbau kann unsere Gemeinde einen Anschlusswert von 92% der Haushalte an das Glasfasernetz aufweisen. Voraussetzung für die Umsetzung des Projektes durch die öGIG und die BIK ist, **dass pro Gemeinde sich mindestens 40% der anschlussfähigen Haushalte für einen Glasfaser-Anschluss entscheiden.**

Wird dieser Zielwert nicht erreicht, so ist es aus wirtschaftlichen Gründen nicht möglich den Ausbau wie geplant abzuschließen. Für die Umsetzung des Projektes durch die BIK und öGIG müssen in der Gemeinde St. Georgen am Längsee 854 Haushalten einen Anschluss beauftragen.

**Die Bestellphase für St. Georgen am Längsee hat bereits begonnen.**

Durch die hohen Förderungen seitens der öffentlichen Hand, ergibt sich für die Haushalte in unserer Gemeinde die einmalige Gelegenheit, Glasfaser zum Preis von nur **€ 300,- € statt 2.000,- €** pro Anschluss zu erhalten. Die Kabelführen erfolgt von der öGIG dabei bis zur Grundstücksgrenze. Die Leerverrohrung von der Grundstücksgrenze bis zum Haus muss der Grundeigentümer selber bereit stellen.



Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit und machen wir St. Georgen am Längsee noch mehr zukunftsfit! Für Fragen steht Ihnen des Gemeindeamt Launsdorf, einer der Glasfaserbotschafter der oder die Ansprechpartner der öGIG unter 0800/202 700 gerne zur Verfügung.

**GR Mag. Elke Galvin**  
Glasfaserbotschafterin der Gemeinde

0664 260 47 13  
galvin@gmx.at

## Petition zum Ausbau der B317 gestartet: „Die Menschen haben ein Recht auf Sicherheit“

Zum Sicherheitsausbau der B317 zwischen St. Veit und der nördlichen Landesgrenze startete Landesrat Martin Gruber gemeinsam mit Bürgermeistern der Region eine Petition. Die Menschen haben ein Recht auf Sicherheit – Sie können es mit Ihrer Unterschrift einfordern. .

ÖVP-Landesparteiobmann und Bezirksparteiobmann von St. Veit, Martin Gruber und Gemeindeparteiobmann Ewald Göschl haben keinen Zweifel an der dringenden Notwendigkeit des Ausbaus der Strecke und sagen klar: „Der Ausbau ist der betroffenen Bevölkerung und den leidgeplagten Pendlern mehrfach versprochen worden“.

Die schmalen Fahrstreifen ohne Mitteltrennung erhöhen die Gefahr von Frontalzusammenstößen. In den letzten Jahren ist der Straßenabschnitt leider immer wieder Schauplatz von verheerenden Unfällen geworden und leider waren viele Todesopfer zu beklagen. Gemeinsam mit Vertretern der Region will man daher mit dem Rückhalt der Unterstützer der Petition für den Ausbau und damit mehr Verkehrssicherheit kämpfen. Der gesamte Abschnitt ist ausgewiesenes Bundesstraßenplanungsgebiet, das Verkehrsministerium und die ASFINAG haben daher die Verantwortung, für die Verkehrssicherheit auf der Strecke zu sorgen.



*Martin Gruber und Ewald Göschl setzen sich für den Sicherheitsausbau der B317 in unserer Region ein.*

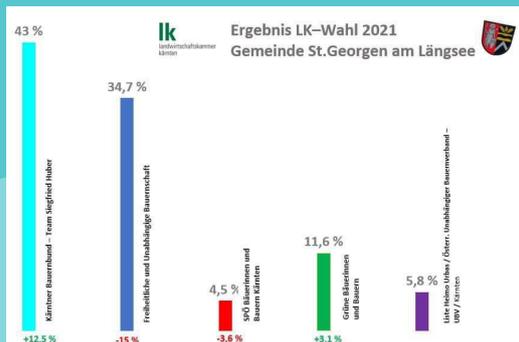


*In den letzten Jahren ist der Straßenabschnitt leider immer wieder Schauplatz von verheerenden Unfällen geworden.*

Fleißig marschiert wurde bei der St. Georgener Wein- und Genusswanderung am 9. Oktober in der größten Weinbaugemeinde Kärntens. Die Winzer der Gemeinde St. Georgen am Längsee sowie das Kulturreferat und das Landwirtschaftsreferat luden zu dieser herrlichen Wanderung, die ihren Ausgangspunkt am Brunnerhof in Pirkfeld nahm.

Zahlreiche Wander- und Genussbegeisterte folgten dieser Einladung und konnten - begleitet und geführt von den Mädchen und Burschen des Jugendtreff Launsdorf - zwischen einer der drei vorbereiteten Wanderrouten in die verschiedenen Weingärten und -keller der unterschiedlichen Winzer wählen, wo ihnen vor Ort die heimischen Weinbauern einen Einblick in ihre Arbeit gaben. Auch eine Verkostung der Produkte durfte dabei natürlich nicht fehlen.

Nach erfolgreicher Rückkehr der Wanderer an den Brunnerhof, wurden die Teilnehmer zu Maroni und heimischen Weinen bei musikalischer Begleitung durch Elke Galvin eingeladen. Gleichzeitig präsentierten zahlreiche heimische Direktvermarkter ihre Produkte.



Bei der Landwirtschaftskammer-Wahl 2021 am 7. November konnte der Bauernbund in der Gemeinde St. Georgen am Längsee wieder den ersten Platz zurück erobern.

Mit einem deutlichen Plus von 12,5 % der Wählerstimmen kam die Liste 1 „Kärntner Bauernbund – Team Siegfried Huber“ auf 43 % in unserer Gemeinde. Insgesamt waren für die Vollversammlung der Landwirtschaftskammer 36 Mandate zu vergeben, die für die Dauer von fünf Jahren gewählt werden.

Für den Bauernbund St. Georgen am Längsee gratulierte DI Adrian Reichhold dem Spitzenkandidaten Siegfried Huber und seinem Team recht herzlich.



Am 26. Oktober fand unter traumhaften Herbstambiente der traditionelle FIT-Marsch durch unsere in schönen Gemeinde statt. Zahlreiche Wanderbegeisterte meisterten die 12 Kilometer lange Marschroute, die am Sportplatz Launsdorf ihren Ausgangspunkt hatte. Herzlichen Dank dem SC Launsdorf für die tolle Streckenführung und die ausgezeichnete Bewirtung bei den Labestationen.



Advent, Advent, die Lichtlein brennen...  
...immer eines mehr, das wir zum Leuchten bringen.

Passend zum stimmungsvollen Winterwetter konnten wir auch diesen Advent mit unseren mittlerweile traditionellen Adventkranz in Reipersdorf wieder etwas Weihnachtsstimmung verbreiten und konnten so auch 2021 wieder allen St. Georgenern und St. Georgenerinnen einen schönen Advent wünschen!

# Aus dem Referat für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt, Wirtschaft und Feuerwehren



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ich blicke zurück auf meine ersten Monate als Referent und es freut mich zu sehen, dass heuer viel weitergegangen ist.



In Sachen Umwelt und Klimaschutz engagieren wir uns bei der Klima Energie Modellregion St. Veit : Kärnten Mitte. Wir haben als ersten Schritt die Förderung für den Umstieg von Öl auf erneuerbare Energieträger beschlossen und werden interessierten Bürgern dabei helfen, bis zu 15.000 Euro an Förderungen abzuholen. Darüber hinaus habe ich mich für die Errichtung einer Photovoltaikanlage am Gemeindegemeinschaft Kulturraum eingesetzt, die bereits vom Gemeinderat beschlossen wurde.

Als Feuerwehrreferent gratuliere ich den für die nächsten sechs Jahre gewählten Kommandanten und Stellvertretern und freue mich auf die gute Zusammenarbeit mit den Feuerwehren, die einen unverzichtbaren Beitrag zum Zivilschutz leisten. Ganz besonders gratulieren möchte ich an dieser Stelle den beiden erstmals gewählten, nämlich dem Launsdorfer Kommandant Gottfried Mauhart sowie dem Gemeindefeuerwehrkommandant Michael Regenfelder. In Sachen Sicherheit und Zivilschutz sorgen wir mit der Anschaffung eines 100 kVA Notstromaggregates für den Fall eines langfristigen Stromausfalls vor. Damit kann die Wasserversorgung gesichert und die kritische Infrastruktur aufrechterhalten werden.



Der Erfolg unserer regionalen Betriebe stärkt unsere Gemeinde. Daher stellen wir Ihnen in jeder Ausgabe der Gemeindezeitung wir zwei Betriebe und deren Produkte vor. Dies war für mich aber nur der Beginn unserer Regionalitätsoffensive, denn eines ist für mich klar: Um Versorgungssicherheit zu gewährleisten, müssen wir regionale Kreisläufe und Produktion vor Ort stärken! Ein starkes Zeichen dazu war die Weinwanderung, die ich gemeinsam mit Kulturreferent Ewald Göschl veranstaltet habe.

Ich möchte ich allen Menschen, Mitarbeitern und Freiwilligen, die das Leben in unserer Gemeinde zusammen gestalten, ein großes Danke sagen! Besonders jetzt, wo die Zeiten schwierig sind, steht der wertvolle Zusammenhalt in der Gesellschaft an erster Stelle. Ich möchte Sie als Nachbar, Freund, Bekannter und Bürger bitten: „Lassen wir uns nicht durch Politik, Medien und Demagogen auf beiden Seiten auseinanderdividieren, sondern stellen wir das Einende vor das Trennende!“

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gutes und erfolgreiches Jahr 2022 und bleiben Sie gesund!

**DI Adrian Reichhold**  
Referent für für Land- und Forstwirtschaft,  
Umwelt, Wirtschaft und Feuerwehren

0664 5260455  
office@thalhof.net

# Gemeinsam für St. Georgen

Die neue  
Volkspartei  
& Unabhängige

vp-sanktgeorgen.at  
f Sankt Georgener VP

Impressum: © Die neue Volkspartei & Unabhängige | zugestellt durch post.at  
Ausgabe Jänner 2022

## Ihr Gemeinderatsteam der St. Georgener VP & Unabhängigen



GV Mag. Ewald Göschl  
GV DI Adrian Reichhold  
GR Hannes Rabitsch, MSc  
GR Mag. Peter Ramskogler  
GR Mag. Elke Galvin  
GR DI Andi Planegger

Ersatz-GR DI Martina Höfferer-Schagerl  
Ersatz-GR Dr. Gottfried Mauhart  
Ersatz-GR Mag. Nicole M. Mayer  
Ersatz-GR Andi Gebhard  
Ersatz-GR Vanessa Göschl  
Ersatz GR Peter Subosits